



**Eduard Schmitke**

Kapazitätsmanagement – Koordinator Vertragsdispatching



# Wandel im Kapazitätsmanagement - Konsequenzen und Umsetzung

# Kapazitätsmanagement im Wandel der Zeit

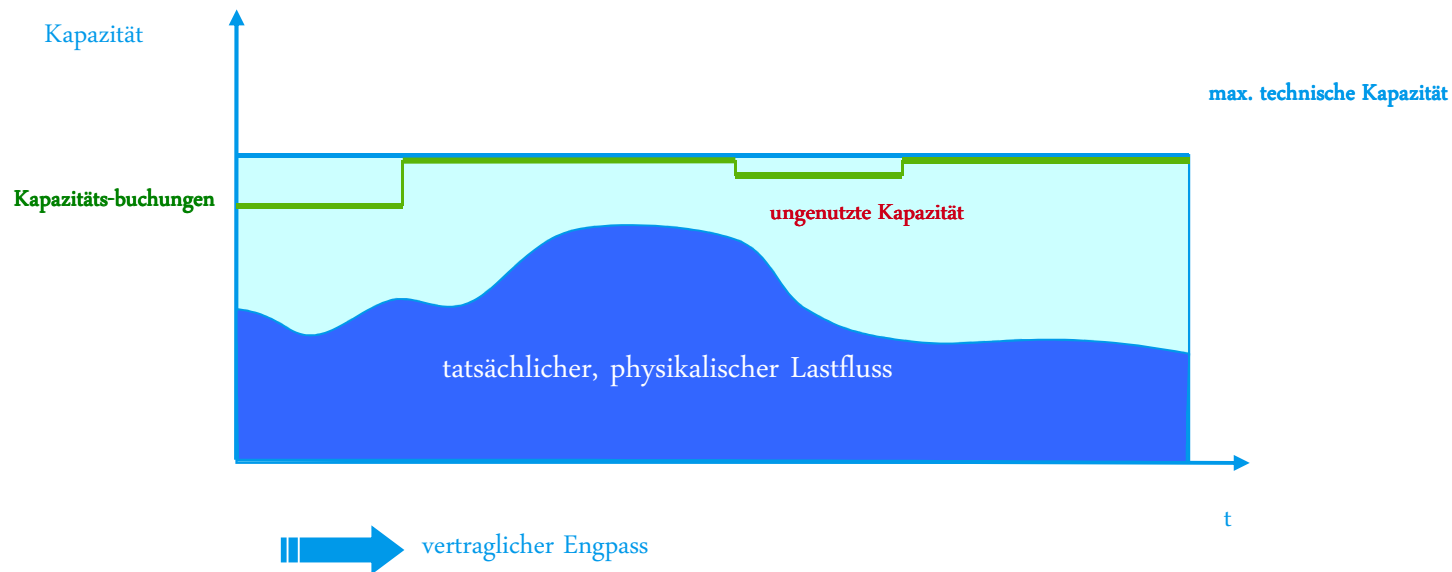


- 07.07.2005 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG)
- 01.10.2006 KOV I
- 01.10.2007 KOV II
- 01.10.2008 KOV III und GabiGas
- 01.10.2009 Marktgebietkooperationen:
  - » Gaspool,
  - » NetConnect Germany
  
- 03.09.2010 Gasnetzzugangsverordnung (GasNZV)
- 24.02.2011 Festlegung in Sachen Kapazitätsregelungen und Auktionsverfahren im Gassektor (KARLA):
  - » Kapazitätsprodukte, Gebündelte Buchungspunkte
  - » Voraussetzung für Nutzung des Kapazitätsvertrages
  - » Rückgabe von Kapazität
  - » Nominierungs- und Renominierungseinschränkungen
  - » Primärkapazitätsplattform (Start: 01.08.2011)

# Ziele der Festlegung



- Bessere Ausnutzung der physikalischen Möglichkeiten,



- Vereinfachung der Abwicklung durch Zonung sowie Bündelung,
- diskriminierungsfreier Zugang zum deutschen Gasmarkt,
- Verhinderung von langfristigen Überbuchungen begrenzter Kapazitäten.

# Kapazitätsprodukte



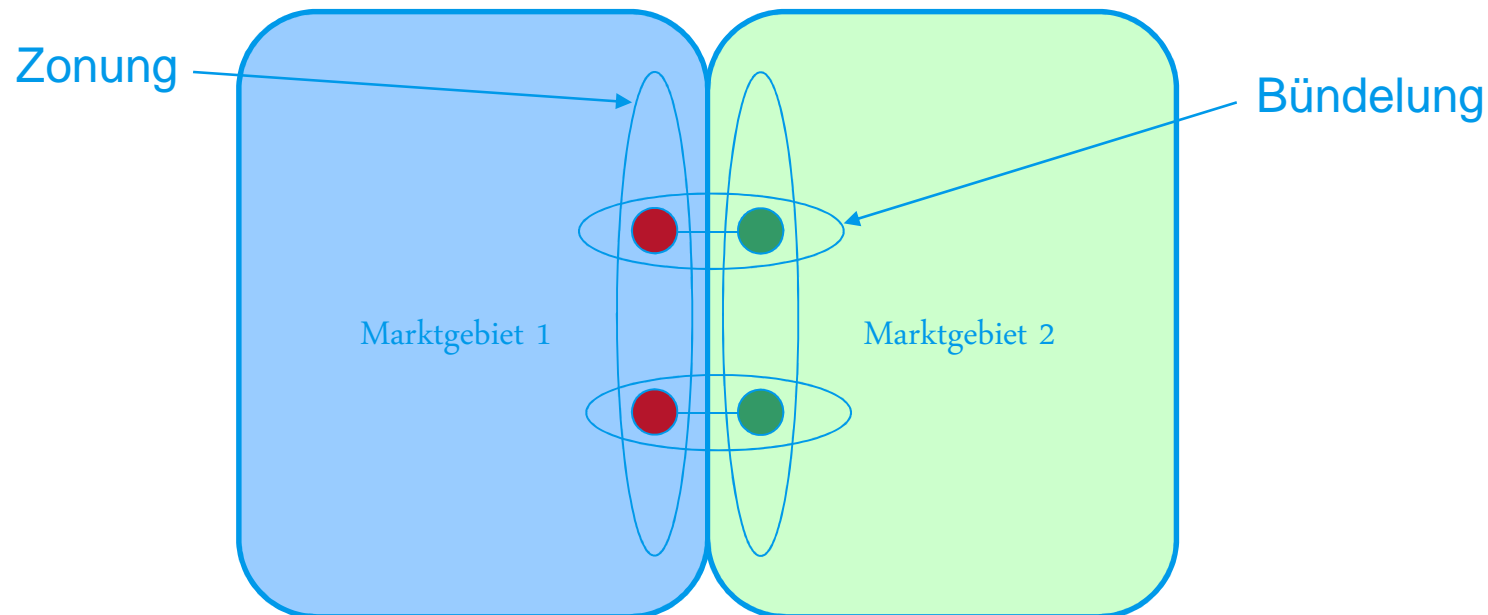
- Jahres-, Quartals-, Monats- und Tages - Kapazität
- Beschränkung von vermarktbaren Kapazitäten eines Ein-/Ausspeisepunktes (-zonen) für zukünftige Vertragslaufzeiten
- Versteigerung der Kapazitätsprodukte auf einer Primär- und einer Sekundärkapazitätsplattform

\*Gilt nicht für Altverträge

# Kapazitätsbündelung und Zonung



- Zonung - Zusammenfassung von physisch getrennten Netzknoten zu einem **Netzknoten** in einem Marktgebiet

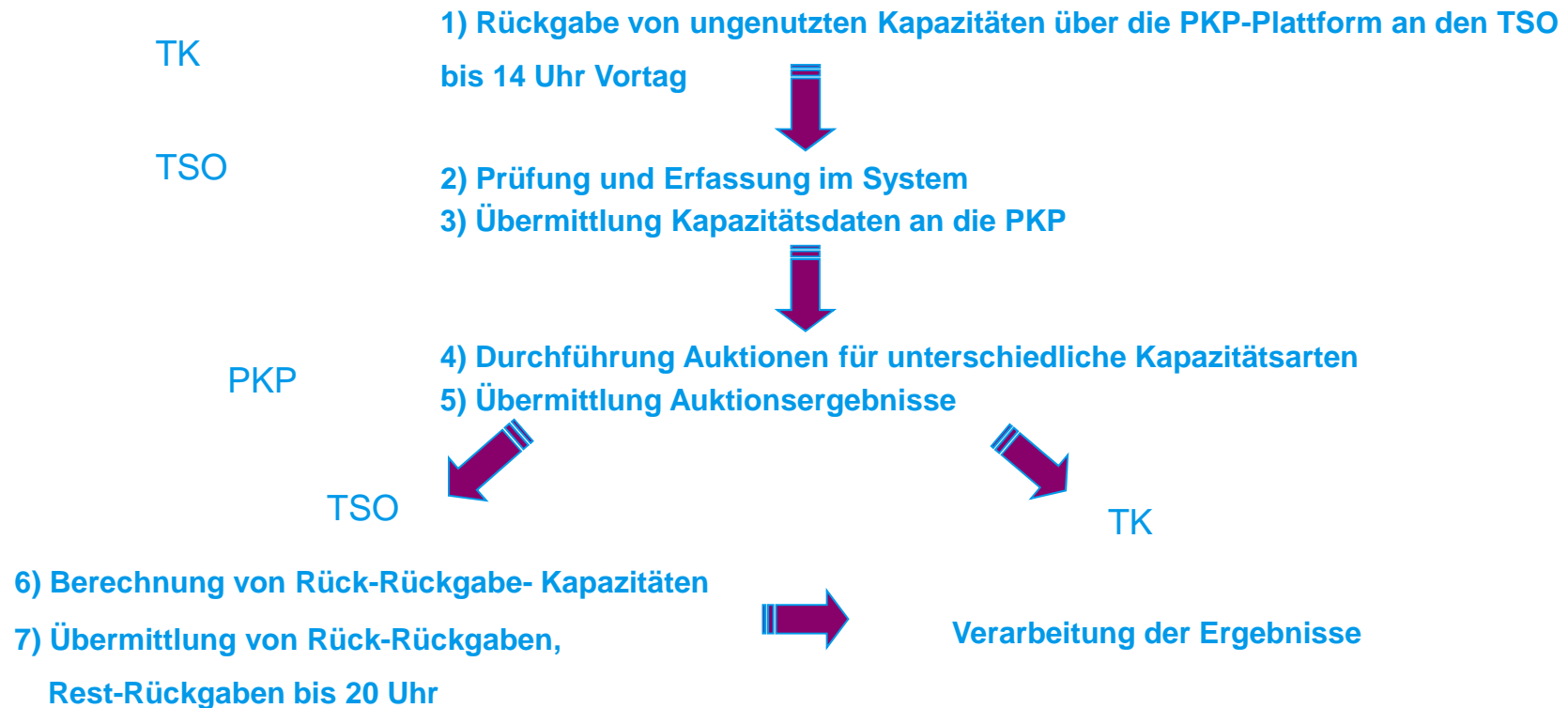


- Bündelung - Zusammenfassung von getrennten Entry/Exit Buchungspunkten zu einem einzigen Entry/Exit Buchungspunkt zwischen zwei benachbarten Netzbetreibern

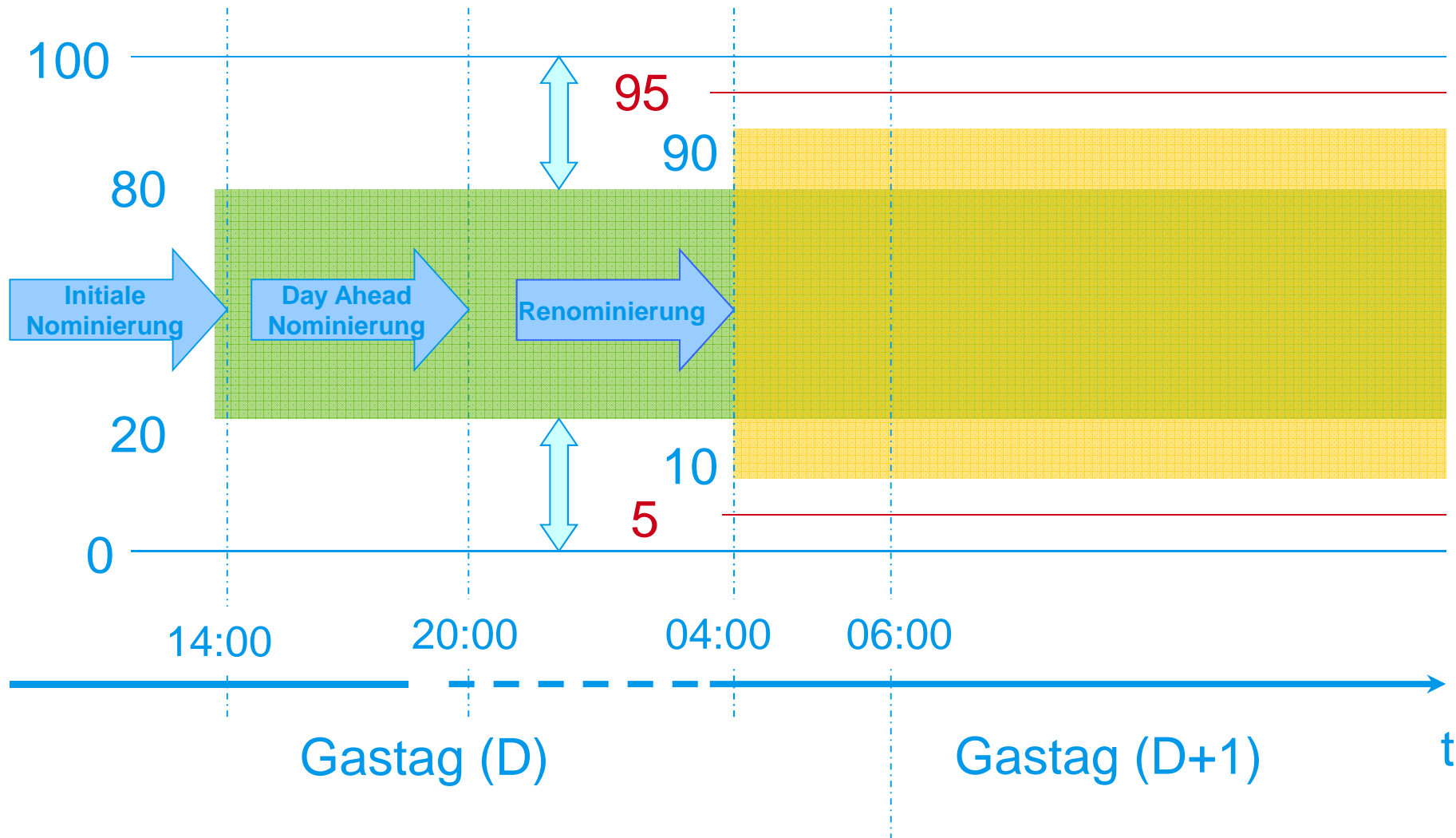
# Rückgabe von Kapazität



- Nach § 16 Abs. 1 GasNZV haben TK bereits jetzt die Möglichkeit, Kapazität zurückzugeben, ab 01.04.2012 auch über PKP
- Rückgabeprozess:



# Nominierungs- und Renominierungseinschränkungen

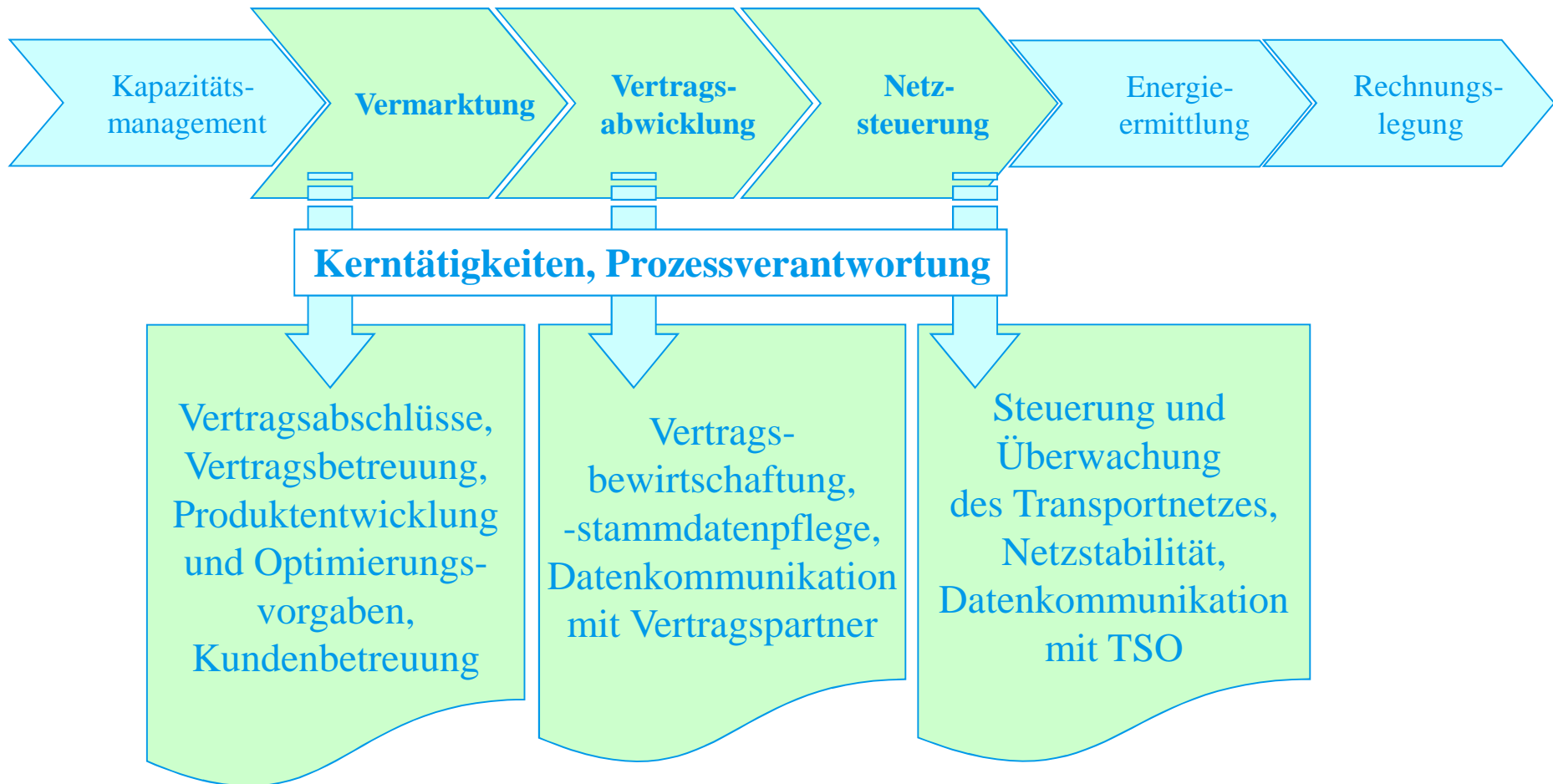


# Nominierungs- und Renominierungseinschränkungen



- nach der initialen Nominierung gibt es nur noch eingeschränkte Renominierungsrechte in Abhängigkeit von der Höhe der gebuchten Kapazität und initialen Nominierung:
  - maximal 90% und mindestens 10% der gebuchten Kapazität
  - bei initialen Nominierungen von mindestens 80% der gebuchten Kapazität wird die Hälfte des nicht nominierten Bereiches für die Renominierung nach oben zugelassen
  - bei initialen Nominierungen von höchstens 20% der gebuchten Kapazität wird die Hälfte des nominierten Bereiches für die Renominierung nach unten zugelassen
- keine Renominierungsbeschränkung für Transportkunden, die weniger als 10% der ausgewiesenen technischen Jahreskapazität am Buchungspunkt fest gebucht haben
- Day Ahead-Kapazitäten werden bis 20:00 Uhr nominiert. Eine Renominierung von Day Ahead-Kapazitäten ist ausgeschlossen
- Bei Day Ahead-Kapazitäten findet keine Berücksichtigung des Renominierungsbereiches statt.

# Fazit



**Ziel:** schlanke, in sich geschlossene, standardisierte Prozesse

**Eduard Schmitke**  
**Kapazitätsmanagement – Koordinator Vertragsdispatching**  
**Capacity Management – Coordinator Contract Dispatching**

-----  
**WINGAS TRANSPORT GmbH**

**Baumbachstraße 1**  
**34119 Kassel, Deutschland**  
**Tel. +49 561 934-1330**  
**Fax +49 561 934-2343**  
**mailto: Eduard.Schmitke@wingas-transport.de**  
**http://www.wingas-transport.de**  
-----

**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit.**

**WINGAS**  
**TRANSPORT**